

Univ.-Prof. Dr. Diana zu Hohenlohe , LL.M.

Diana zu Hohenlohe ist Rechtswissenschaftlerin. Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen, Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirtin. Studium der Rechtswissenschaften an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Erstes und Zweites juristisches Staatsexamen mit Prädikat. Promotion zum Dr. iur. an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Master of Laws an der University of Sydney. Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftliche Referentin an der Universität zu Köln und am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht in Heidelberg. Stipendien der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz sowie der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften. Habilitation an der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Verleihung der Venia legendi für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Kirchenrecht und Rechtsvergleichung. Gastprofessur an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhlvertretungen an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau, an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und an der Universität Trier. Außerplanmäßige Professur an der Universität Potsdam. Seit 15. März 2017 als Universitätsprofessorin an der Sigmund Freud Privatuniversität.